

Männer des Tages.



Ivanhoe Bonomi, der neue italienische Ministerpräsident.

Die neue ital. Regierung und Frankreich.

Dem früheren Schab- und Kriegsminister Professor Ivanhoe Bonomi ist es endlich gelungen, das italienische Kabinett zusammenzubringen. Auch er, der als Gründer der reformsozialistischen Partei...

Umso emsiger wirkte die Art, wie sich die Pariser Presse bezieht, Herrn Bonomi zu beschreiben, daß er „Ententist“ aus Ueberzeugung sei...

Umso emsiger wirkte die Art, wie sich die Pariser Presse bezieht, Herrn Bonomi zu beschreiben, daß er „Ententist“ aus Ueberzeugung sei und daß seine Politik diejenige Storas sein werde...

Sommer- oder Bade-Ministerium

bezeichnet wird, da sie bestimmt im November gestürzt werden solle, wenn nämlich Giolitti und Nitti nach den Sommerferien ins Parlament zurückkehren werden.

Auch nach anderen Meldungen wird Bonomi nur als Nachfolger für Giolitti angesehen, der seinen intimsten Freund Soleri als Finanzminister in die Uebergangsregierung einsetzt hat.

Mit besonderer Freude begrüßt man in Frankreich die Ernennung des italienischen Vorkämpfers in Wien, Marschese della Torretta, zum Nachfolger Storas. Marschese Torretta war lange Zeit Vorkämpfer in Petersburg, dann Gesandter in München und Wien...

Wiesbadener Ateliers.

Bei Richard Hartmann.

Noch vor sieben Jahren diente der prächtige Mann in der Kapellenstraße 19, in welchem sich zurzeit vor einer außerordentlich lebenswerten Bilderausstellung die Besucher drängen...

Hartmann, der in München seine Ausbildung genoss, hat seinen Ruf durch seine Worsweder Schaffensperiode befestigt. In dem Kreise um Heinrich Bogeler war er einer der stärksten; seine Bilder aus dieser Zeit sind über ganz Deutschland zerstreut...

Richard Hartmann hat in der abendlichen Welt unserer nassauischen Wälder und Bergeshöhen verweilt. Er ist ebenso der Maler der lichten Weite und großen Perspektive wie des Märchendunkels vertraumter Wälder mit einem Gehirgsbach. Eine wundervolle Tiefe poetischer Stimmung erfüllt seine Impressionen...

Mitteilungen aus aller Welt.

Brand des Breslauer Telegraphenamts. Montag abend brach im Haupttelegraphenamts in Breslau Feuer aus, das den Dachstuhl beschädigte. Der Drahtverkehr ist teilweise gestört.

Ungetreue Magistratsangestellte verhaftet. Große Veruntreuungen haben sich Angestellte des Berliner Magistrats zuschulden kommen lassen. Die beide jetzt von der Kriminalpolizei verhaftet wurden. Der Buchhalter Rudrich, der in der Rollendorferstraße zu Schöneberg wohnte...

Das geheimnisvolle Verschwinden zweier Bürgermeister. Aus Heidelberg, 5. Juli, wird gemeldet: Der Oberbürgermeister a. D. Busse aus Herford in Westfalen und sein Freund, der Bürgermeister a. D. Werner, sind von einem Spaziergange nicht zurückgekehrt. Man fürchtet, daß sie einem schweren Unfall zum Opfer gefallen sind. Die Stadt Herford hat 10000 Mark Belohnung für die Auffindung ihres Bürgermeisters ausgesetzt...

Ein schwerer Unglücksfall hat sich im Leipziger Schlachthof ereignet. Dort waren drei Personen damit beschäftigt, aus einem außer Betrieb befindlichen Dampfessel ein etwa 2 Zentner schweres Ventil herauszunehmen. Dabei fiel das Ventil herunter, vermittelte auf ein neben dem Kessel liegendes Dampfrohr, wodurch dieses derart beschädigt wurde...

Chorvorsänge auf Straßen und Plätzen. Die Volkshäufige Groß-Hamburg beschäftigt in den Monaten Juli, August und September an geeigneten Abenden auf Hamburger Straßen und Plätzen Chorvorsänge im Freien zu veranstalten. Mit dem Vortrag ausgewählter Stücke hofft man so in weiteren Kreisen des Volkes die Freude am Chorlied zu heben. Eine Reihe großer Hamburger Gesangsvereine haben ihre Chöre mit 200-400 Mitgliedern dem Plan der Volkshäufige bereits zur Verfügung gestellt...

Temples „Glinch“. In einem Pariser Café lag ein Herr, natürlich ein wilder Anhänger Carpentiers. Zwei andere Herren setzten sich daneben und sprachen von dem bevorstehenden Kampf. Sie einigten sich, daß Temples liegen müsse. Der Herr konnte das nicht hören und widersprach. Sie fragten ihn, ob er noch nichts von Temples Glinch gehört habe, dem Carpentier nicht werde widerstehen können. Sie erboten sich zu Demonstrationen. Der eine umfaßte den Herrn und zeigte ihm Temples eigenartige Raufkampfschule. Es machte keinen Eindruck auf den Herrn, der auf Carpentiers Seite weiter schwor...

Amtlicher Wetterbericht.

Höchstwärme des vergangenen Tages 22 Celsius. Tiefstwärme der letzten Nacht 12 Celsius. Niederschlagshöhe der letzten 24 Stunden, gemessen in Weilburg: — mm. Koblenz: — mm.

Voraussichtliche Witterung für morgen:

Meist wolkig, nur einzelne Regenschauer, Temperatur wenig geändert.

Aus der Stadt.

Kostenloser Schwimmunterricht für die Jugend.

Der Schwimmklub Wiesbaden 1911 e. V. hat sich in Erkenntnis des großen gesundheitlichen Wertes des Schwimmens entschlossen, nun auch alle Schülerinnen und Schüler unserer Stadt, die das Schwimmen erlernen wollen, nach und nach in dieser Art von Leibesübung auszubilden. Der Unterricht, der vollkommen kostenlos ist, wird geleitet von mehreren auf dem Gebiet des Schwimm- und Rettungswesens erfahrenen Mitgliedern des Schwimmklubs, die sich bereit erklärt haben, ihre Kenntnisse und freie Zeit in den Dienst der guten Sache zu stellen. Begonnen ist zunächst worden mit dem Unterricht für die Schüler und Schülerinnen der oberen Klassen und soll dann erst, wenn diese vollkommen ausgebildet sind, auch auf die Schüler der unteren Klassen erweitert werden. Der Unterricht erfolgt in zwei Teile und zwar dem sogenannten Trockenunterricht und dem Unterricht im Wasser. In dem Unterricht im Wasser werden grundsätzlich nur diejenigen zugelassen, die an dem Trockenunterricht teilgenommen und diesen mit Erfolge beendet haben. In dem Trockenunterricht, der wöchentlich dreimal in der Turnhalle der Reithenschule stattfindet und auch während der Schulferien aufrechterhalten wird, nehmen zurzeit bereits circa 500 Schülerinnen und Schüler teil. Der Unterricht im Wasser soll nach Eröffnung des Augustabstoria-Bades aufgenommen werden.

Es ist eine Freude, zu sehen, mit welchem Eifer sich unser Schuljugend an die Erlernung der Schwimmkunst heranmacht, und es wäre sehr zu begrüßen, wenn noch mehr auf Ausbildung der Jugend geeignete ältere Herren und Damen (Lehrer, Erzieher, Turner usw.) ihre Kraft dem Schwimmklub zur Verfügung stellen würden, damit die Ausbildung noch rascher voran gehen könnte. Die Ausbildung zum Schwimmlehrer erfolgt kostenlos an den Übungsabenden des Schwimmklubs in der Turnhalle der Reithenschule und zwar Dienstags von 8 Uhr abends für Damen und Freitags für Herren.

Zur Warnung an die Besitzer von Rubebänken. Schmerzhaft empfinden es alle Erholungsbedürftige, daß die in unseren Anlagen und Wäldern aufgestellten Rubebänke immer mehr der Robeit und Verfallzustand eines Teiles der Bevölkerung zum Opfer fallen. So sind a. B. die vom Westlichen Bezirksverein aufgestellten Bänke von 100 auf ein Drittel herabgesunken. Um der Rettung Einhalt zu tun, hat der Vorstand des gen. Vereins beschlossen, für jede, an ein Vorstandsmittglied bereit gemachte Anzeige, daß eine Verlesung erfolgt, eine Prämie aus der Vereinskasse zu zahlen. In diesen wurden in letzter Zeit zwei junge Burken, die im Verfallzustand aufgestellt Rubebänke ihr Vergnügen fanden, zu vier Monaten Gefängnis verurteilt; eine zwar empfindliche, aber gerechte Strafe.

Der Petroleumpreis ist seitens der Petroleum-Paport-Gesellschaften für die nächste Zeit um weitere 6 Pfd. je Liter erhöht worden.

Volkshäufige. Im Laufe des Monats Juni betrug die Zahl der Vork. 2027, die der Teilnehmerinnen 21.

Erfolge eines Wiesbadener Tänzers. Ueber Egon Bierden, jugendlichen Meister der modernen Tanzkunst, welcher weiches Vorkommen moderner Tänze gemeinsam mit der bekannten Tänzerin Gudrun Hildebrandt und zur Leitung der Reunion in Nordern (Kurh.) verpflichtet wurde, berichtet das dortige „Wochenblatt“: Die gekrönte modernen Tanzvorführungen des Herrn Egon Bierden-Wiesbaden mit seiner Partnerin war ein gesellschaftliches Ereignis, umsonst vor ausverkaufter Halle beachtete Aufnahme. Herr Egon Bierden veranschaulichte die moderne Tanzkunst auf das Wirkungsvollste. Er tanzte mit seiner Dame nach den feinen Klängen der modernen Musik mit so weichen, ableitenden Bewegungen und soviel vornehmer Grazie, daß ihnen von allen Seiten lebhafter Beifall spendet wurde. Besonders hervorzuheben ist die ruhige Haltung. Die gute Technik, die sich bei dem jungen Wiesbadener, besonders auch im Schimm-Boytrott offenbart, zeigte, daß auch dieser etwas große Tanz sein und grandios aufgeführt werden kann. Der noch jugendliche Herr Bierden verhält über eine glänzende Routine, die zu den schönsten Hoffnungen berechtigt.

Wasserstände am 7. Juli: Dünningen 1.58, Rehl 2.83, Maxau 4.18, Raunheim 3.14, Mainz 0.57, Bingen 1.64, Rheingau 2.19, Raub 1.72, Röh 1.10, Erier 0.20 unter Null, Helfbronn 0.14.

Standesamt-Nachrichten. Sterbefälle: Am 4. Juli Tapenier Georg Stemmer, 58 J., Schülerin Johanna Dieckhoff, 7 Jahre; Architekt Georg Reichert, 38 J.; Witwe Katharina Brandt, geb. Schäfer, 55 Jahre; Arbeiter Josef Reichert, 21 Jahre; Kind Friedrich Wilhelm Feuerbaum, 3 Tage.

physikalischen Theorie, nach der man die gelben und roten Sonnen in Neien und Zwerg einteilt, deren Größe man auf indirektem Wege mit Hilfe ihrer verschiedenen Strahlung geschätzt hat.

Moderne Märchen.

Von Chauffeuren, die Perlen ihres Berufs sein müssen, erzählt ein Einleger in einem Stockholmer Blatt: Er schreibt: Im Laufe weniger Tage haben sich zwei Vorfälle ereignet, die die Ueberschrift rechtfertigen. In beiden Fällen spielt ein Chauffeur die Hauptrolle, imalderweise ein und derselbe, was beinahe unheimlich wirken würde. Der erste Fall trat sich zu, als der Unterzeichnete mit einer Dame ins Theater fahren wollte. Der Mann machte einen großen Umweg, sodaß wir in der letzten Minute ankamen. „Nun kommen wir ein wenig zu spät“, sagte meine Dame, als wir ausstiegen.

„Ja sie böse auf mich?“ fragte der Chauffeur. Ich hielt eine Antwort für überflüssig und fragte nach dem Nachpreis. „Da ich falsch gefahren bin, braucht der Herr nicht zu bezahlen.“ Der Chauffeur sah aufrichtig betrübt aus und fuhr schleunigst seines Weges.

Der zweite Fall trat sich zu, als ich vor einigen Tagen nach Hause fuhr. Da ich erst noch in einem Geschäft zu tun hatte, so ging ich, nachdem ich ausgesteigt war, zu Fuß einige Häuser weiter. Plötzlich kommt das Auto, das ich eben verlassen habe, hastig hinter mir her.

„Sie sind doch der Herr, den ich eben gefahren habe?“ ruft der Chauffeur.

„Dabei ich etwas im Wagen vergessen?“ denke ich. „Das ist doch ein ehrlicher Mann!“

„Ich merke eben“, sagte der Chauffeur, „daß der Taxometer falsch geeicht hat. Ich habe eine Krone zu viel genommen. Hier hat der Herr sie zurück.“

Ich stand sprachlos. Ein solcher Mann schien mir nicht von dieser Welt zu sein.

Rasimir Schmidt hat eine Komödie „Die Eisenlichter“ (unter Anlehnung an den Stoff von Wells' „Marsch“) beendet und zur Uraufführung dem Intendanten des Hessischen Landestheaters in Darmstadt, Gustav Hartung, übergeben.

besonders ins Auge. Daneben zeigen Bilder vom Mehlener bei Viehlich und vom Schierkeimer Dafen, aus Kloster Brombach, aus Thüringen und aus Arosa, mit welcher Sicherheit der Künstler das Wesentliche des Landschaftscharakters wiederzugeben vermag, weil mit seinem großen malerischen Können sich eine feltene und sinnfällige Liebe zu Natur und Volkstum verbindet. Für den Fortschrittlichen wird ein durch Zeichnung, Farbenkomposition und elegante Lebendigkeit auffallendes Bildnis der Gattin des Künstlers und ein ganz ausgezeichnetes Gemälde Max Dalbes, während aus der Fülle der Arbeiten noch ein Blumenstillleben (Glilien), die Genrebilder „Dorfmuftanten“ und „Schiffer“ und eine überaus stimmungsvolle Landschaft, „Alle Weiden im Moor“, hervorzuheben sind.

Jedenfalls kann die Wiesbadener Künstlerkolonie stolz auf Richard Hartmann sein, der als Künstler schlechthin und als Maler unserer nassauischen Heimat für sie in wertvollster Weise wirkt.

Ein Gigant unter den Fixsternen.

Tausendmal so groß wie die Sonne. Das Mount Wilson-Observatorium in Kalifornien teilt mit, daß es dort dem Astronomen Dr. Francis W. Pease gelungen ist, die Größe des Arcturus im Sternbild des Bootes zu messen. Die Messung ergab, daß dieser Stern erster Größe, einer der hellsten des Himmels (gegenwärtig steht der rotstrahlende Stern abends am Westhimmel, südlich vom Großen Wagen), einen scheinbaren Durchmesser hat, der am Himmelsgewölbe nur eine vierstündige Bogensekunde mißt — einen außerordentlich kleinen Winkel, der nur nach der von dem Nobelpreisträger Prof. A. Michelson erfundenen Methode gemessen werden konnte. Nach zuverlässigen Messungen beträgt der Abstand des Arcturus von uns etwa 27 Lichtjahre, das heißt, das Licht braucht diese Zeit, um den Weg von dem Fixstern bis zu uns zurückzulegen. Arcturus ist daher in Wirklichkeit eine Riesensonne mit einem Durchmesser von 33 Millionen Kilometer, mehr als zwanzigmal so groß wie der Durchmesser unserer Sonne. In unser Sonnensystem verlegt, würde Arcturus mehr als ein Fünftel des zwischen Sonne und Erde befindlichen Abstands einnehmen. Der Name Arcturus des Sterns übertrifft den unserer Sonne um das Tausendfache. Das Ergebnis dieser Messung bildet eine neue, glänzende Bestätigung der modernen astro-

Kurhaus, Theater, Vorträge, Vereine usw.

Kurhaus. Die Zaubervorstellung am Freitag für welche die Kurverwaltung den Bekannten Kurbesucher...

Deutsche Friedensgesellschaft. In der Monatsversammlung am heutigen Donnerstag, 7. Juli, abends...

Kurschriftverein „Eugenele“ Wiesbaden. Donnerstag, 7. Juli, abends 8 1/2 Uhr, Mitgliederversammlung...

Jugendvereinsvereinigung „Deutscher Aufbau“. Freitag, 8. Juli, abends 8 Uhr Unterhaltungabend...

Fransösische Kurhausstimmung. Am Freitag, 8. Juli, um 4 Uhr nachmittags wird Herr Andre Michel...

Raffaeller Verein für Naturkunde. Samstag, den 9. Juli: Geologische Wanderung. Ghanfelsen, Schlagenbad...

Die Jugendgruppe der Deutschen Nationalen Volkspartei unternimmt am Sonntag, 10. Juli, folgende Wanderung...

Heffen-Raffau und Umgebung. Viehtrieb.

Die Absperrung im Schloßpark, durch welche der Eingang in der Schloßstraße nur für Ausstellungsbesucher vorbehalten war...

Abspannung Weinversteigerungen. * Deitrich, 6. Juli. Western brachten im Hotel „Schwan“...

Die Versteigerung der Vereinigten Weinliebhaber an Hildesheim brachte für 51 Halbfäßel und 5 Viertelfäßel 1910er und 1920er Reine 797 100 M...

Der Millionengarten. Roman von Reinhold Drimann.

Das ist eigentlich recht merkwürdig. Man sollte ihnen Gatten doch viel eher für einen nüchternen Arbeits- und Berufsbesessenen halten...

Ausgabestellen der Wiesbadener Neuesten Nachrichten

- 1. Bismarckring 23, Ecke Bleichstr., J. Sorina, Kolonialwarengeschäft. 2. Friedrichstraße 11, Theodor Böttgen, Kolonialwarenhandlung...

In diesen Ausgabestellen abzuholen können die „Wiesbadener Neuesten Nachrichten“ monatlich 3,75 M.; frei Haus 4,50 M.

Die Abtei St. Hildegard bei Eibingen erzielte für 4 Halbfäßel, 1 Viertelfäßel 1920er, 1 Viertelfäßel 1910er 62 100 M...

* Obst. 5. Juli. Der älteste Veteran der nationalsozialistischen Lehrerschaft, Herr Johann Meurer ist hier im hohen Alter von über 90 Jahren gestorben...

Fa. Vom Launus, 6. Juli. Das Grubenfeld Hermann am „Grauen Kopf“ in der Gemarkung Horn, 800 Morgen groß...

Fa. Kemel, 6. Juli. Todesfall. Im Alter von 72 Jahren starb dahier der Gemeinderatsherr Schneider.

Sport und Spiel

Doppelheimen Wallenstein Sieger im Preis von Weiskalen. Dortmund, 6. Juli. Maiden-Rennen der Zweijährigen, 12 000 M...

Tremonia-Rennen. Ausbeute, 20 000 M 1000 Meter. 1. G. Weiners Kharbine (C. Schmidt), 2. Josef, 3. Villao...

Berlauer-Rennen, 27 000 M 1300 Meter. 1. R. Wänig Camont (Wensch), 2. Eichenblatt, 3. Gombor...

Preis von Weiskalen, 75 000 M 1800 Meter. 1. S. A. v. Dönnelms Wallenstein (Zimmermann), 2. Omen...

Flieger-Rennen, 41 000 M 1300 Meter. 1. H. Robichschels Pott (Otto Müller), 2. Kolmerhof, 3. Leidtinn...

Markt-Rennen, 24 000 M 2000 Meter. 1. R. Lindenberg Sultana (Wensch), 2. Endeau, 3. Eidamafan...

Radspport. Fernfahrt „Rund um Wiesbaden“ 201,5 Kilometer. Unter Leitung des Radspportklub 1907 Wiesbaden findet am 17. Juli die Fernfahrt „Rund um Wiesbaden“...

Berliner Börse.

Table with columns for Berlin, 6. Juli 1921, and various market indices like Krieganleihe, Reichsanleihe, etc.

Table with columns for 5. Juli 1921 and 6. Juli 1921, showing Gold and Brief exchange rates for various countries.

Berliner Börsenbericht vom 6. Juli. Die Börse war anfangs unsicher, da die Steuerfragen und die unerfreuliche politische Lage...

Berliner Produktbericht vom 6. Juli. Am Produktmarkt erhielt sich auch heute die feste Stimmung für Lebensmittel und Futtermittel...

Franfurter Börsenbericht vom 6. Juli. Die Dotation war heute wiederum unregelmäßig. Man konnte beobachten, daß die Börse eher mit Absinken an den Markt kam...

Verantwortlich für Inhalt und Redaktion: Heinz Gorenz. Für den übrigen redaktionellen Teil: Hans Hänel.

er sich jeden Arbeiter zu Herzen nimmt und ihm an seiner Lebenskraft zehren läßt. Vor einigen Monaten noch würde er über Geschäftsreisen, wie die des Herrn Staatsanwalts...

Ein Ausdruck peinlichen Ueberraschens war in die Stirn der jungen Kerstin gekommen.

„Geschäftsflehen? Von Seiten des Herrn Dr. Lohmer? Und gegen meinen Vater? Hat er sich über etwas derartiges beklagt?“

Der Bureauvorsteher nickte. „Der Staatsanwalt läßt seit einiger Zeit keine Gelegenheit ungenutzt, Herrn Dr. Madeluna seine feindselige Gesinnung so unabweisbar als möglich zu beweisen.“

„Ab. Sie übertreiben. Was kann er ihm denn anhaben? Es sind doch nur sachliche Gesinnungs, die zwischen dem Staatsanwalt und dem Verteidiger im Gerichtssaal um Austausch kommen.“

„Paul Radka verlor das Gesicht zu einer tödlichen Grimasse.“ (Fortsetzung folgt.)



Das große Spezialhaus für Damen-Konfektion. Advertisement for Gullmann clothing store.

Ratgeber für Haus und Hof, Feld und Garten.

(Nachdruck sämtlicher Ratgeber verboten.)

Wohnung und Bekleidung

Geruch aus Zimmern zu vertreiben. Man legt einige Kohlenstücke auf glühende Kohlen und schenkt dies einlaßweise im Zimmer hin und her. Oder man läßt sich eine Mischung aus 50 Gramm Kochsalz und 50 Gramm Braunstein bereiten, über die 50 Gr. rohe, konzentrierte Schwefelsäure und 60 Gr. Wasser gegossen werden.

Abenüßte Rohhaarbellen werfe man nicht fort. Mit dem Scherz umwidelt, dienen sie noch lange als Ersatz der jetzt so teuren Scherzbürsten.

Schwarze seidene Kragen zu reinigen. Die Kragen an schwarzen Blusen, die schwarzen Tüll-Röschchen, auch die schwarzen seidenen Kragen, die man nicht so wie die weißen Sachen waschen kann, reinigt man am besten, wenn man sie auf ein Plättchen legt, die linke Seite nach oben, darüber Seiden- oder anderes dünnes Papier, und plättet mit heißem Eisen darüber. Mit immer wieder frischem Papier unter dem Eisen wird das Fettige aus den Stoffen entfernt, und man kann sonstige Unreinigkeiten leicht abreiben.

Das Ausbleichen der Hände an feinstärkigen Kragen oder Hemdbetten ist sehr unangenehm, kommt aber leider sehr viel vor durch die feinen scharfen Waschlösungen. Durch Bescheiden der Hände (nach dem Bügeln) werden allerdings die Fasern entkernt, aber der raube Rand bleibt. Besser wirkt das Beistreichen mit weichem Wachs oder einem Stüchchen Stearinlicht, der Rand wird dadurch glatt und schneert die Haut nicht.

Küche und Keller

Die Flaschenstopfen muß man, bevor sie verwendet werden, mit heißem Wasser abstrichen und noch feucht und warm zum Verstopfen verwenden. Das beim Zusammendrücken des Korkes in der Flasche allenfalls ausgedrückte Wasser wäscht man mit einem reinen Schwämmchen ab, bevor man die zu verstopfende Flasche zum Verschließen stellt. (H. in D.)

Ein erfrischendes Getränk für den Sommer bereitet man aus den Schalen der Kaffeln. Nachdem die weiße Innenhaut entfernt ist, läßt man die gelbe Schale in einem ausgedeckten Topf acht Tage lang in Essig ansüßen und hebt den Saft davon in Flaschen zum Verstopfen auf. Mit Zucker vermischt ist das Getränk sehr schmackhaft und erfrischend, dabei fast vollständig kostenlos. (Charlotte.)

Gesundheitspflege

Sehwegerichte. Wer sich ein vorzügliches Hausmittel gegen Husten verschaffen will, kramle jetzt den überall wachsenden Wegerich. Zur Herstellung des „Wegerichsaftes“ läßt man die getrockneten Blätter des Krautes (etwa 50 Gr. auf 1/2 Liter Wasser) über Nacht stehen, preßt ab und kocht aufstet den Rest mit 1/2 Liter Wasser. Der Saft muß in gut verschlossener Flasche aufbewahrt werden. (H.)

Veinöl und Kalkwasser, zu gleichen Teilen gemischt, ergeben ein bewährtes Mittel gegen Brandwunden. Dieses sogenannte Brandliniment sollte die lokale Hausfrau für vorkommende Fälle immer zur Hand haben. (Charlotte.)

Der Obst- und Gemüsegarten

Obstgarten. Wenn Kefel, mehr oder noch Birnen, schartig werden, d. h. im Spätsommer braunrotene Flecke bekommen und rissig werden, so rührt dies von einer Krankheit her; auch die Blätter werden hieron befallen. Schon jetzt steht man hier und da Flecken auf den Blättern. Hiergegen hat sich sehr das Bespritzen der Bäume mit Kupferkalklösung bewährt, derselben Mischung, wie sie gegen die Blattfallkrankheit der Reben angewendet wird. Man bespritzt 2-3mal im Sommer.

Das Gießen ist in diesem Trockenjahr von großer Wichtigkeit. Will man sich viel Arbeit sparen, so muß man durchdringend gießen, das in den Boden gedrungen Wasser hält lange an und kommt den Wurzeln anzureichern. Braucht man nur oberflächlich über die Felder, so saugen Luft und Sonne die Feuchtigkeit schnell wieder auf und die Pflanzen haben fast nichts davon.

Zierpflanzen aller Art

Topfplanzen und ins Freie ausgepflanzte sind nun reichlich zu hängen, es geschieht dies am liebsten auf flüssigem Wege. Außer Jauche, Mist- und Fleischwasser, Auflösung von Hornspänen, Hühner- und Taubenmist sind die künstlichen Düngemittel von guter Wirkung; sie sind sehr leicht, düngen deshalb nie auf die Erde aufgetragen werden. Es ist am besten, man löse 100 Gr. in einem alten Eimer auf und nehme von dieser Auflösung täglich zum Gießwasser 3 Eßlöffel voll auf ein Siebkübelchen voll Wasser.

Für unsere Haustiere

Gunde befreit man am besten von Würmern durch Eingabe von (Damo-)China. Täglich 4-6 Körnern in Wasser geschüttelt, in schweren Fällen Kamala, 2-4 Gramm in etwas Wasser geschüttelt. Ebenso kann man Koussou 4 Gramm mit etwas lauem Wasser oder mit Milch gemischt geben. Doch ist der Patient vor Verabreichung dieses Mittels diät zu halten. Als Mittel gegen Bandwürmer empfiehlt sich sehr die Verabreichung der Hundrose. Die Kerne derselben sind mit schwarzen Härchen massenhaft besetzt.

Diese fressen den Bandwurm an, halten sich an seinem Körper fest und evakuieren den Schmaroder derart, daß er bald darauf stirbt und samt Kopf abgeht.

Ziegen - Geflügel - Kaninchen

Fütterung der Ziegen. Der Bedarf eines Ziegen an Futter richtet sich nach seinem Lebendgewicht. Ein mittelgroßes Ziegen von etwa 2 Zentner Lebendgewicht bedarf als Erhaltungsfutter täglich 85-95 Gr. Trockenkubans, bei reiner Körnerfütterung also wenigstens 100 Gr. Gerste. Wenn ein Ziegen aber Eier legen soll so muß es noch Nährstoffe erhalten, um den verlangten Ertrag produzieren zu können. Bei ausschließlicher Körnerfütterung bedarf das Ziegen als Erhaltung- und Produktionsfutter im ganzen etwa 140 Gr. Gerste oder 130 Gr. Weizen. Keine Körnerfütterung ist aber irrationell, denn die Ziegen erhalten dadurch einen Überfluß an Stärkemehl, den sie nicht verwenden können. Deshalb reicht man zweckmäßiger eingesperrten Ziegen gemischte Nahrung, zum Beispiel für je zehn Ziegen 750 Gr. Kartoffeln mit 875 Gr. Roggenstroh vermischt. Dagegen braucht man Ziegen, die bei vollständig freiem Auslauf während der günstigen Jahreszeit brauchen viel Nahrung finden, nur etwa ein Drittel bis zur Hälfte des Gesamtfutters als Zuschuß zu geben. Diese Beschränkung kann man bis zum Eintritt der Winterzeit belassen lassen.

Das Schottermaterial soll das auf einem Raume abgetragene Gerstehalm, und im Winter überhaupt, zu reiner Beweunung zwingen. Man schüttet das Körnerfutter hinein. Als Schottermaterial nimmt man Hobelspäne, Stroh oder trockene Erde.

Die schwebende Raute im Kaninchenstall. Wird die Raute, ein unerlässliches Utensil im Kaninchenstall, fest an der Wand angebracht, so frassen die Tiere mit ihren Pfoten das Heu oder Grünfutter heraus und fressen nur, was ihnen am besten ansteht; das übrige Futter kommt in den Mist. Für Züchter, welche an Futter sparen müssen, ist die schwebende Raute von großem Vorteil. Man fertigt dieselbe länglich oder auch rund an und hängt sie frei schwebend im Stalle auf. Wollen nun die Kaninchen Futter beschaufeln, so weicht die Raute dem Druck der Pfoten aus, und das Futter kann nur mit dem Raute genommen werden. Ebenso wird verhindert, daß die Jungen, welche neu in die Raute kriechen, hinaufklettern und das Futter beschmutzen und ungenießbar machen.

Landwirtschaftliches Allerlei

Wie soll man Schafe tränken? Im Winter sollen die Schafe täglich einmal getränkt werden. Ein geschundes und ausgewachsenes Schaf trinkt 1 1/2-2 Liter; bei nur trockenem Futter laufen die Schafe jedoch mehr. Das Saufen über den Durst ist jedoch auch den Schafen nicht dienlich. Darum Getränke klein die Tiere an und erschaffen die Verdauung. Reines Wasser ist für sie das Beste Getränk, namentlich wenn etwas Salz beigemengt ist, das sie sehr lieben.

SAISON-AUSVERKAUF

Eine grosse Anzahl erstklassiger, reinwollener
Kostümstoffe, Mantelstoffe und Blusenstoffe
ebenso grosse Sortimente eleganter
Seidenstoffe und Waschstoffe
sind zu ausserordentlich billigen Preisen auf besonderen Tischen ausgelegt.

Damenmoden **J. HERTZ** Langgasse 20.

15244

Staatstheater in Wiesbaden.

Donnerstag, 7. Juli, Anfang 8.30 Uhr. Aufgeh. 10. 4. vollständige Vorführung:

Der Freischütz.
Musik von Carl Maria von Weber.
Herr Cinkler Hr. Weiss-Winkel
Kunze, Erbschler Hr. Necker
Kunze, seine Tochter O. Müller-Kubelohr
Menander Hr. Müller-Kubelohr
Walzer, 1. Jägerbursche Hr. Rosalovsky
Walzer, 2. Jägerbursche Ludwig Hoffmann
Samuel, der schwarze Jäger Guido Lehmann
Wittan, ein reicher Bauer Heinrich Schorn
Brennert
Königlicher Jäger Alexander Rivalis
Herr Jäger Wolfstreit, M. Rebenhagen
Herr Jäger Walter Reune
Herr Jäger Heinrich Bestraus
Orchester
Anfang 8.30 Uhr.
7 Uhr: Ein besetzter Saal. Vollständige Vorf. -
Donnerstag, 8.30 Uhr: Jar und Zimmermann. Vollst. Vorf.



KURHAUS WIESBADEN
Samstag, den 9. Juli 1921,
ab 8 Uhr abends im Kurgarten:

Gartenfest
8-10 Uhr: Konzert.
Etwa 9 1/2 Uhr:
Feuerwerk.

Eintrittskarte für Nichtabonnenten: 12 Mk.
Vorzugskarte für Abonnements- und
Kortaxkartenzahler 6 Mk., mit der Abonne-
ments- oder Kortaxkarte vorzuzeigen.
Abonnements- u. Kortaxkarten berech-
tigen zum Besuche der Wandelhalle und des
Kurgartens nur bis 6 Uhr nachmittags.
Bei ungeeigneter Witterung: 8 Uhr
Abonnements-Konzert.
Städtische Kurverwaltung.

Wegen vorgerückter Jahreszeit:
Grosser Ausverkauf
in weissen Schuhen und Stiefel.

Damenhalbschuhe jetzt Mk. 76⁵⁰ | Kinder-Spangenschuhe jetzt Mk. 42⁵⁰
Damenhalbschuhe jetzt Mk. 54⁰⁰ | Kinderstiefel jetzt Mk. 62.00, 58.00, 50⁵⁰

Ferner Herren-, Damen-, Kinderstiefel und Schuhe in allen Arten und Preisen, weiss, schwarz und braun. Nur gute Qualitäten.

Schuhverkauf des Gewerkschaftskartells
Wiesbaden, Wellritzstrasse 49.

Verkaufszeit tägl. v. 9-6 Uhr im kl. Saale des Gewerkschaftshauses. Eing. durch d. Hof links.
NB. Wir machen unsere Mitglieder nochmals darauf aufmerksam, dass der Verkauf vom Gewerkschaftskartell in eigener Regie geht. 7578

Rhenania
Schwalbacher Str. 57.

Ab heute: Der grosse Orig.-Wild-West-Film:
In Stahlfessein
in 5 spannenden Akten
sowie das amerikanische Drama
Die Geschichte eines Liebhabers
in 4 Akten.

Kammer-
Lichtspiele
Manritinsstrasse 12. Telefon 6137.

Abseits vom Glück.
Drama in 4 Akten mit
HENNY PORTEN.
Der Energie-Athlet.
Lustspiel in 2 Akten mit Rodi Dehler.
Knigges Umgang mit Menschen.
Humoristisch.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Donnerstag, den 7. Juli 1921.

4-8.30 Uhr. **Nachmittags-Konzert.** Kb.-Konz.
1. Normannen-Marsch von Rilla. - 2. Cuesertare zu
„Jelos“ von Reiffner. - 3. Hinaus aus „Die weiße
Dame“ von Heideck. - 4. Nordliche Klänge, Marsch
von Ganne. - 5. Cuesertare „Der Rostherm“ von Repp-
herr. - 6. Erinnerung an Vorberg, Fanzelle von Kolen-
traub. - 7. Einzug der Gäste auf der Seidburg aus
„Zamhäuser“ von Wagner.

8-9.30 Uhr. **Abend-Konzert.** Kb.-Konzert.
1. Cuesertare zu „Die schöne Gelinde“ von Suppe. -
2. Vappeler-Marsch von Bauer. - 3. Walzer auf
„Die Weiße“ von Juncos. - 4. Gedächtnis-Walzer von
Jeller. - 5. Wilsch-Walzer von Jeller. - 6. Streifzug durch
Strauss'sche Operetten von Schögel. - 7. Polka-Walzer
von Hall. - 8. Oberberger-Marsch von Jeller.

KINEPHON
Tausenstr. 1. nahe Kochbrunnen. - Tel. 140.

Ab Samstag, den 9. Juli 1921:
Das grosse Abenteuer-
Schauspiel
in 5 Abteilungen:

**Die Abenteuer
der schönen Kathlyn
in den Dschungeln Indiens**

mit deutsch-französischem Text.
9. bis 15. Juli: 1. Episode
„Der Königsthron von Allaha“.
16. bis 22. Juli: 2. Episode
„Im Tempel der Löwen“.
23. bis 29. Juli: 3. Episode
„Unter den Wästenräubern“.
30. Juli bis 5. August: 4. Episode
„Die Arena des Todes“.
6. bis 12. August: 5. Episode
„Der Goldschatz in der Höhle des
Vulkans“
in der Hauptrolle die bildschöne
amerikanische Löwenbändigerin
„Kathlyn Williams“.

Saison-Ausverkauf

zu aussergewöhnlich herabgesetzten Preisen.

Herren-Sakko-Anzüge

Moderne Formen. Schöne Ausmusterung.

Serie I Mk. 280.—, Serie II Mk. 450.—, Serie III Mk. 600.—, Serie IV Mk. 750.—,
Serie V Mk. 900.—, Serie VI Mk. 1100.—, Serie VII Mk. 1300.—

Herren-Mäntel

Raglans, Schlüpfer, feine Covercoat-Paletots, sowie marengo u. schwarze Paletots.

Günstige Gelegenheit zur Deckung des Herbstbedarfs!

Serie I Mk. 280.—, Serie II Mk. 450.—, Serie III Mk. 600.—, Serie IV Mk. 750.—,
Serie V Mk. 900.—, Serie VI Mk. 1100.—, Serie VII Mk. 1300.—

Ein Posten Flanellanzüge, dince Form, feine Qualitäten, Einheitspreis Mk. 875.—
Ein Posten Loden-Mäntel, gute Qualität, Mk. 225.—

Jünglings- und Knaben-Kleidung

Der gesamte Vorrat, durchweg gute Qualitäten, eingeteilt in 3 Serien:

Serie I 10% Serie II 20% Serie III 33% Rabatt.

Ein Posten Orig.-Kieler-Anzüge <small>reinwoll. Ware</small>	1 Posten Knaben-Ulster	1 Posten Woll-Sweter
S. I Gr. 4-7 Mk. 290.—	meist Größe 8-12, f. 10-15 J.	haltbare Ware, je nach Größe
„ 8-12 „ 325.—	S. I 68.— II 98.— III 128.—	Mk. 24.—, 28.—, 32.—
S. II Gr. 3-6 Mk. 350.—		
„ 7-12 „ 390.—		

Knaben-Wasch-Anzüge, Blusen und Hosen

Sämtliche farbigen Artikel mit 10%, sämtliche weissen Artikel mit 20% Rabatt.

Auf diejenige fertige Herren- und Knabenkleidung, welche in obigen Angeboten nicht aufgeführt ist, mit Ausnahme von Berufskleidung gewähre ich während des Ausverkaufs

==== einen Rabatt von 10% ====

Ich bitte um Beachtung meiner Schaufenster!

==== Knaben-Bekleidung im Schaufenster Walhalla-Eingang. ====

Heinrich Wels

Kirchgasse 64, gegenüber Mauritiusplatz.

Tapeten

billigste Bezugsquelle

Tapetenhaus Georg Diez

Luisenplatz 4, Fernruf 3025.



Heute
ab
7 1/2 Uhr
geöffnet.

Eintritt f. Damen frei

Kein Weinzwang.

Urania

Bleichstrasse 30

Bleichstrasse 30

I. Aufführung!

„Verlorenes Spiel“

Sensationsdrama in 4 Akten.

„Mann mit Kind gesucht“

Lustspiel in 3 Akten

mit

Lia Ley.

— Gute Musik. —

Sommerproffen! verschwinden!

durch einf. Mittel. Leidenden, gebe kostenl. Ausf. Frau M. Voloni, Cannover G. 61, Schließfach 100.

Geschäfts-Eröffnung.

Die Eröffnung eines

Lebensmittel-Geschäfts
ff. Wurst- und Fleischwaren

gebe hiermit bekannt.

Um gütigen Zuspruch bittet
Hochachtungsvoll

Theodor Schütz
Hollmundstrasse 42.

Automobil-Garage

Tag u. Nacht geöffnet u.
bewacht. Reichhaltiges
Lager in Rubenhorst,
Str. 12, Fernruf 2640 u. 88. Reifen u. Betriebsstoffen

Heringe

in der Sommerzeit

gesund, appetitanregendes Nahrungsmittel

Von frischen Zufuhren empfohlen:

Neue Matjes-Heringe.

Strombay Stück Mk. 2.—
Castlebay Stück Mk. 2.50
Downingsbay Stück Mk. 3.—
Für Hotels u. Wiederverkäuf. Vorzugspreise

Feinste Schottenheringe

dickrück., fette Ware, p. Stück Mk. 1.40

Neue holländische Vollheringe

Prima Prima sortiert
Stück Mk. 1.— Stück Mk. 1.20

Neue Norweger Fettheringe

keine alte Reichware, Stück 60 Pf.

Feinste marinierete Heringe

in Milchnersauce, Stück Mk. 1.50

Heringe in Gelee

ausgewogen 1/4 Pfd. Mk. 1.50

4 Ltr.-Dose, ca. 30 Portionen, Mk. 37.50

Ferner jetzt sehr erfrischend und gesund:

Schnellfisch in Gelee

ausgewogen 1/4 Pfd. Mk. 1.50

4 Ltr.-Dose, ca. 30 Portionen, Mk. 37.50

Seeaal in Gelee

ausgewogen 1/4 Pfd. Mk. 2.—

Rheinaal in Gelee.

Brataal in Paradiessauce.

Geröstete Neunaugen Stk. Mk. 3.—

Feinst. Lachsauflschnitt

1/4 Pfd. Mk. 10.—

in Dosen

125	200	250	500 gr
Mk. 12.—	Mk. 18.—	Mk. 20.—	Mk. 37.50

Nürnberger Ochsenmaulsalat

1 Pfd.-Dose Mk. 8.—

ausgewogen 1/4 Pfd. Mk. 2.50

Nordseekrabben

reines Fleisch konserviert

Dose 500 400 250 gr

Mk. 8.50 Mk. 7.50 Mk. 5.00

Fischklöße

1 Pfd.-Dose Mk. 6.—

2 Pfd.-Dose Mk. 11.—

4 Pfd.-Dose Mk. 19.—

Gekochter Salm

japanischer 1 Pfd.-Dose Mk. 7.50

amerikanischer, hohe Dose Mk. 12.50

Oelsardinen

nur beste Marke in feinstem Olivenöl

Große Auswahl in allen Packungen

Durch grossen günst. Einkauf

bin ich in der Lage, die selb-

herigen Preise bedeutend

herabzusetzen. Für Gross-

verbraucher ist es ratsam

sich jetzt mit Oelsardinen ein-

zudecken, da ein neuer Zoll-

aufschlag bevorsteht.

Grösste Auswahl! Billigste Preise

in

Trickels Fischhalle

Hauptgeschäft

Grabenstrasse 16

Telephon 778.

Verkaufsstellen

in allen Stadtteilen